

Kolumbien ermittelt gegen Vizepräsidenten

Bogotá. Die kolumbianische Staatsanwaltschaft hat am Montag eine vorläufige Untersuchung gegen den Vizepräsidenten Francisco Santos Calderón eingeleitet. Dabei geht es um mögliche Kontakte zu paramilitärischen Gruppen. Der zuständige Staatsanwalt Guillermo Mendoza Diago erklärte, daß die vorläufige Untersuchung jedoch nicht bedeute, daß auch ein Verfahren gegen ihn eröffnet werde. Santos wird beschuldigt, an einem Treffen mit dem ehemaligen Paramilitär-Kommandanten Salvatore Mancuso und seinem Cousin, dem ehemaligen Verteidigungsminister Juan Manuel Santos teilgenommen zu haben, bei dem die Gründung einer bewaffneten Einheit vorbereitet worden sei.(jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/133304.kolumbien-ermittelt-gegen-vizepraesidenten.html>